

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

November 1969



Bestellnummer : 270600 - 690211

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Methodische Erläuterungen	3	
I. Zusammenfassende Übersichten		
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1969 .	5	
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1969	6	
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im November 1969		
1. Unfälle nach Ländern	7	
2. Verunglückte nach Ländern	8	
3. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	9	
4. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	10	
5. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	11	
6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	12	
7. Getötete Verkehrsteilnehmer	14	
8. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer	15	
9. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer	16	
10. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen	17	
11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	18	
12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	21	
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im November 1969		
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	23	
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr . . bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Orts- lage	24	
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	25	
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland		27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im März 1970

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9, S. 5 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBI I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

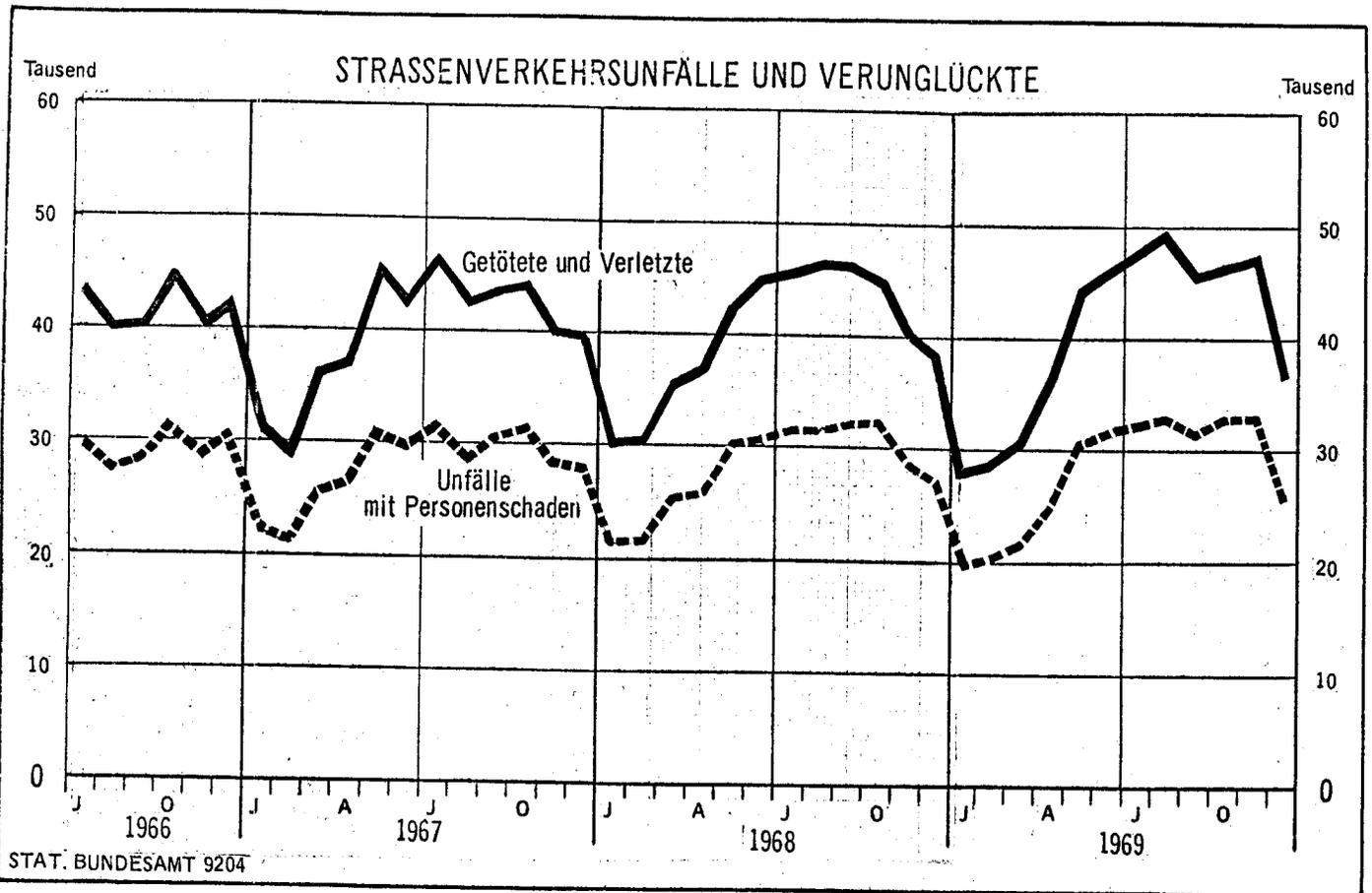
Straßenverkehrsunfälle im November 1969

Im November 1969 ereigneten sich im Bundesgebiet 32 794 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 885 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 45 035 Personen, davon 14 677 oder 33 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 86 100 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 13 810 Unfälle (16 %) mit schweren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 22 539 (69 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (62 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (13 %) sowie Fußgänger (16 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 75 %.

Im Vergleich zum November 1968 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 14 % zu. Die Zahl der Verkehrstoten erhöhte sich um 314 oder 20 % und die der Verletzten um 5 851 oder 15 %.

Unter den 1 885 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 764 Insassen von Personenkraftwagen (+ 21 %), 748 Fußgänger (+ 24 %) und 312 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 15 %).



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte			Unfälle mit nur Sachschaden	
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte		Leicht-verletzte
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 140	.	.	16 584	471 215	.	.	870 400
1966 Nov.	28 393	19 667	8 726	1 641	38 104	12 204	25 900	76 400
1967 Nov.	28 115	18 999	9 116	1 528	38 089	12 043	26 046	72 000
1968 Nov.	28 813	19 650	9 163	1 571	39 184	12 346	26 838	74 500
1969 Okt.	32 916	22 365	10 551	1 736	44 811	14 391	30 420	77 600
1969 Nov.	32 794	22 539	10 255	1 885	45 035	14 677	30 358	86 100
1969 Dez.	25 732	.	.	1 336	35 299	.	.	94 600

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Land- wirts- chaftl. Zugma- schinen	andere Zug- ma- schinen	Son- der- kraft- fahr- zeuge	(Mopeds ¹⁾ , Mofas	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 151		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 762	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 552	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	78 641
1968	647 423	27 266	410 463	5 760	42 469	2 689	3 284	1 033	1 911	21 106	48 875	77 206
1966 Nov.	55 254	1 581	34 769	493	3 986	267	290	81	164	1 703	3 580	7 759
1967 Nov.	54 093	1 814	34 162	457	3 882	225	289	93	183	1 813	3 707	6 944
1968 Nov.	55 386	1 863	35 496	491	3 737	249	327	67	169	1 651	3 505	7 308
1969 Okt.	63 951	2 758	39 973	587	4 422	302	434	107	228	2 125	4 936	7 519
1969 Nov.	63 148	1 856	41 593	532	4 091	288	280	75	207	1 736	3 613	8 351

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Unfälle nach Ländern

Land	Unfälle								Unfälle mit Personenschaden
	zu-	mit	mit	mit	zu-	mit	mit	mit	
	sammen	Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	sammen	Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	Zunahme in %
	November 1969				November 1968				
Schleswig-Holstein	1 556	97	512	947	1 318	65	448	805	18,1
Hamburg	1 216	63	546	607	1 084	28	469	587	12,2
Niedersachsen	3 948	281	1 544	2 123	3 552	234	1 234	2 084	11,1
Bremen	439	17	150	272	358	10	109	239	22,6
Nordrhein-Westfalen	9 467	481	3 252	5 734	7 933	394	2 694	4 845	19,3
Hessen	3 058	133	979	1 956	2 581	104	764	1 713	18,9
Rheinland-Pfalz	1 841	104	658	1 079	1 676	101	624	951	9,8
Baden-Württemberg	4 227	214	1 561	2 452	3 794	209	1 258	2 327	11,4
Bayern	5 258	292	2 080	2 886	4 862	262	1 847	2 753	8,1
Saarland	472	28	144	300	465	26	175	264	1,5
Berlin (West)	1 302	49	311	942	1 190	31	284	875	9,4
Bundesgebiet	32 794	1 759	11 737	19 298	28 813	1 464	9 906	17 443	13,8

	Jan.-Nov. 1969				Jan.-Nov. 1968				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Schleswig-Holstein	14 017	665	4 645	8 707	13 654	626	4 845	8 183	+ 2,7
Hamburg	10 487	284	4 517	5 686	10 730	256	4 543	5 931	- 2,3
Niedersachsen	36 127	2 239	13 875	20 013	37 880	2 127	13 574	22 179	- 4,6
Bremen	3 849	102	1 311	2 436	3 829	94	1 209	2 526	+ 0,5
Nordrhein-Westfalen	89 141	3 636	30 298	55 207	88 502	3 636	29 821	55 045	+ 0,7
Hessen	29 081	1 083	8 628	19 370	28 019	1 090	8 426	18 503	+ 3,8
Rheinland-Pfalz	18 675	902	7 076	10 697	19 377	992	7 239	11 146	- 3,6
Baden-Württemberg	40 866	1 968	14 734	24 164	40 718	1 916	13 882	24 920	+ 0,4
Bayern	52 565	2 583	20 366	29 616	53 059	2 605	19 698	30 766	- 1,0
Saarland	5 158	213	1 870	3 075	5 276	207	1 969	3 100	- 2,2
Berlin (West)	12 442	308	2 881	9 253	11 347	281	2 788	8 278	+ 9,7
Bundesgebiet	312 408	13 983	110 201	188 224	312 401	13 830	107 994	190 577	+ 0,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Verunglückte nach Ländern

Land	Verunglückte								Ge- tö- tete	Ver- letz- te
	Ge- tö- tete	Verletzte			Ge- tö- tete	Verletzte				
		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
	November 1969				November 1968					
Schleswig-Holstein	104	2 069	648	1 421	68	1 700	535	1 165	52,9	21,7
Hamburg	64	1 565	669	896	29	1 436	562	874	120,7	9,0
Niedersachsen	302	5 512	2 007	3 505	259	4 744	1 536	3 208	16,6	16,2
Bremen	17	514	161	353	10	436	122	314	70,0	17,9
Nordrhein-Westfalen	503	12 600	3 911	8 689	418	10 531	3 312	7 219	20,3	19,6
Hessen	143	4 330	1 236	3 094	111	3 644	961	2 683	28,8	18,8
Rheinland-Pfalz	113	2 641	861	1 780	108	2 317	831	1 486	4,6	14,0
Baden-Württemberg	235	6 139	2 022	4 117	226	5 342	1 620	3 722	4,0	14,9
Bayern	323	7 380	2 634	4 746	282	6 898	2 330	4 568	14,5	7,0
Saarland	30	642	191	451	28	629	214	415	7,1	2,1
Berlin (West)	51	1 643	357	1 306	32	1 507	323	1 184	59,4	9,0
Bundesgebiet	1 885	45 035	14 677	30 358	1 571	39 184	12 346	26 838	20,0	14,9

	Jan.-Nov. 1969				Jan.-Nov. 1968				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %	
Schleswig-Holstein	718	19 111	5 958	13 153	698	18 579	6 177	12 402	+ 2,9	+ 2,9
Hamburg	290	13 767	5 436	8 331	261	14 147	5 448	8 699	+ 11,1	- 2,7
Niedersachsen	2 449	50 830	17 972	32 858	2 347	52 575	17 456	35 119	+ 4,3	- 3,3
Bremen	104	4 617	1 460	3 157	94	4 538	1 320	3 218	+ 10,6	+ 1,7
Nordrhein-Westfalen	3 936	120 783	36 799	83 984	3 914	118 457	35 957	82 500	+ 0,6	+ 2,0
Hessen	1 206	41 601	11 050	30 551	1 202	39 785	10 791	28 994	+ 0,3	+ 4,6
Rheinland-Pfalz	991	26 896	9 272	17 624	1 062	27 523	9 577	17 946	- 6,7	- 2,3
Baden-Württemberg	2 148	59 750	18 840	40 910	2 090	58 644	17 626	41 018	+ 2,8	+ 1,9
Bayern	2 857	75 674	26 464	49 210	2 900	75 259	25 420	49 839	- 1,5	+ 0,6
Saarland	233	7 188	2 381	4 807	224	7 190	2 400	4 790	+ 4,0	- 0,0
Berlin (West)	316	15 699	3 199	12 500	289	14 399	3 192	11 207	+ 9,3	+ 9,0
Bundesgebiet	15 248	435 916	138 831	297 085	15 081	431 096	135 364	295 732	+ 1,1	+ 1,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	November		
		1969	1968	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 131	961	17,7
Bundesstraßen	innerhalb	5 685	4 724	20,3
	außerhalb	4 139	3 580	15,6
	zusammen	9 824	8 304	18,3
Landesstraßen	innerhalb	3 346	3 067	9,1
	außerhalb	3 086	2 937	5,1
	zusammen	6 432	6 004	7,1
Kreisstraßen	innerhalb	1 055	964	9,4
	außerhalb	1 122	997	12,5
	zusammen	2 177	1 961	11,0
Andere Straßen	innerhalb	12 453	10 895	14,3
	außerhalb	777	688	12,9
	zusammen	13 230	11 583	14,2
Straßen aller Art	innerhalb	22 539	19 650	14,7
	außerhalb	10 255	9 163	11,9
	zusammen	32 794	28 813	13,8

		Jan.-Nov.		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	12 647	12 371	+ 2,2
Bundesstraßen	innerhalb	49 417	50 687	- 2,5
	außerhalb	39 281	39 258	+ 0,1
	zusammen	88 698	89 945	- 1,4
Landesstraßen	innerhalb	31 231	31 885	- 2,1
	außerhalb	31 264	30 729	+ 1,7
	zusammen	62 495	62 614	- 0,2
Kreisstraßen	innerhalb	10 454	10 401	+ 0,5
	außerhalb	10 822	10 468	+ 3,4
	zusammen	21 276	20 869	+ 2,0
Andere Straßen	innerhalb	118 479	118 183	+ 0,3
	außerhalb	8 813	8 419	+ 4,7
	zusammen	127 292	126 602	+ 0,5
Straßen aller Art	innerhalb	209 581	211 156	- 0,7
	außerhalb	102 827	101 245	+ 1,6
	zusammen	312 408	312 401	+ 0,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
4. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		November 1969			November 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	62	375	694	66	296	599	- 6,1	+ 26,7	+ 15,9
Bundesstraßen	innerhalb	299	1 919	3 467	231	1 506	2 987	+ 29,4	+ 27,4	+ 16,1
	außerhalb	383	1 692	2 064	318	1 359	1 903	+ 20,4	+ 24,5	+ 8,5
	zusammen	682	3 611	5 531	549	2 865	4 890	+ 24,2	+ 26,0	+ 13,1
Landesstraßen	innerhalb	153	1 251	1 942	141	1 110	1 816	+ 8,5	+ 12,7	+ 6,9
	außerhalb	264	1 241	1 581	260	1 190	1 487	+ 1,5	+ 4,3	+ 6,3
	zusammen	417	2 492	3 523	401	2 300	3 303	+ 4,0	+ 8,3	+ 6,7
Kreisstraßen	innerhalb	58	398	599	31	356	577	+ 87,1	+ 11,8	+ 3,8
	außerhalb	101	504	517	77	412	508	+ 31,2	+ 22,3	+ 1,8
	zusammen	159	902	1 116	108	768	1 085	+ 47,2	+ 17,4	+ 2,9
Andere Straßen	innerhalb	374	4 059	8 020	284	3 404	7 207	+ 31,7	+ 19,2	+ 11,3
	außerhalb	65	298	414	56	273	359	+ 16,1	+ 9,2	+ 15,3
	zusammen	439	4 357	8 434	340	3 677	7 566	+ 29,1	+ 18,5	+ 11,5
Straßen aller Art..	innerhalb	884	7 627	14 028	687	6 376	12 587	+ 28,7	+ 19,6	+ 11,4
	außerhalb	875	4 110	5 270	777	3 530	4 856	+ 12,6	+ 16,4	+ 8,5
	zusammen	1 759	11 737	19 298	1 464	9 906	17 443	+ 20,2	+ 18,5	+ 10,6

		Januar/November 1969			Januar/November 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	661	4 091	7 895	651	3 917	7 803	+ 1,5	+ 4,4	+ 1,2
Bundesstraßen	innerhalb	1 893	15 862	31 662	1 904	16 270	32 513	- 0,6	- 2,5	- 2,6
	außerhalb	3 241	15 794	20 246	3 415	15 441	20 402	- 5,1	+ 2,3	- 0,8
	zusammen	5 134	31 656	51 908	5 319	31 711	52 915	- 3,5	- 0,2	- 1,9
Landesstraßen	innerhalb	1 201	11 222	18 808	1 255	11 279	19 351	- 4,3	- 0,5	- 2,8
	außerhalb	2 321	13 436	15 507	2 179	12 839	15 711	+ 6,5	+ 4,6	- 1,3
	zusammen	3 522	24 658	34 315	3 434	24 118	35 062	+ 2,6	+ 2,2	- 2,1
Kreisstraßen	innerhalb	436	4 014	6 004	408	3 876	6 117	+ 6,9	+ 3,6	- 1,8
	außerhalb	869	4 833	5 120	756	4 516	5 196	+ 14,9	+ 7,0	- 1,5
	zusammen	1 305	8 847	11 124	1 164	8 392	11 313	+ 12,1	+ 5,4	- 1,7
Andere Straßen	innerhalb	2 766	37 366	78 347	2 717	36 509	78 957	+ 1,8	+ 2,3	- 0,8
	außerhalb	595	3 583	4 635	545	3 347	4 527	+ 9,2	+ 7,1	+ 2,4
	zusammen	3 361	40 949	82 982	3 262	39 856	83 484	+ 3,0	+ 2,7	- 0,6
Straßen aller Art..	innerhalb	6 296	68 464	134 821	6 284	67 934	136 938	+ 0,2	+ 0,8	- 1,5
	außerhalb	7 687	41 737	53 403	7 546	40 060	53 639	+ 1,9	+ 4,2	- 0,4
	zusammen	13 983	110 201	188 224	13 830	107 994	190 577	+ 1,1	+ 2,0	- 1,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		November 1969			November 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	73	597	1 286	83	453	1 161	- 12,0	+ 31,8	+ 10,8
Bundesstraßen	innerhalb	314	2 292	5 280	240	1 756	4 341	+ 30,8	+ 30,5	+ 21,6
	außerhalb	430	2 573	4 103	362	2 047	3 605	+ 18,8	+ 25,7	+ 13,8
	zusammen	744	4 865	9 383	602	3 803	7 946	+ 23,6	+ 27,9	+ 18,1
Landesstraßen	innerhalb	159	1 462	2 924	148	1 306	2 676	+ 7,4	+ 11,9	+ 9,3
	außerhalb	285	1 701	2 962	275	1 694	2 867	+ 3,6	+ 0,4	+ 3,3
	zusammen	444	3 163	5 886	423	3 000	5 543	+ 5,0	+ 5,4	+ 6,2
Kreisstraßen	innerhalb	59	454	859	31	401	811	+ 90,3	+ 13,2	+ 5,9
	außerhalb	113	701	967	81	540	873	+ 39,5	+ 29,8	+ 10,8
	zusammen	172	1 155	1 826	112	941	1 684	+ 53,6	+ 22,7	+ 8,4
Andere Straßen	innerhalb	382	4 513	11 280	292	3 793	9 906	+ 30,8	+ 19,0	+ 13,9
	außerhalb	70	384	697	59	356	598	+ 18,6	+ 7,9	+ 16,6
	zusammen	452	4 897	11 977	351	4 149	10 504	+ 28,8	+ 18,0	+ 14,0
Straßen aller Art ..	innerhalb	914	8 721	20 343	711	7 256	17 734	+ 28,6	+ 20,2	+ 14,7
	außerhalb	971	5 956	10 015	860	5 090	9 104	+ 12,9	+ 17,0	+ 10,0
	zusammen	1 885	14 677	30 358	1 571	12 346	26 838	+ 20,0	+ 18,9	+ 13,1

		Januar/November 1969			Januar/November 1968			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	809	6 354	15 792	782	6 078	15 377	+ 3,5	+ 4,5	+ 2,7
Bundesstraßen	innerhalb	1 999	18 882	47 450	1 991	19 410	48 212	+ 0,4	- 2,7	- 1,6
	außerhalb	3 751	24 094	40 849	3 989	23 358	40 123	- 6,0	+ 3,2	+ 1,8
	zusammen	5 750	42 976	88 299	5 980	42 768	88 335	- 3,8	+ 0,5	- 0,0
Landesstraßen	innerhalb	1 256	13 221	28 208	1 318	13 238	28 731	- 4,7	- 0,1	- 1,8
	außerhalb	2 584	18 848	30 302	2 387	17 867	29 708	+ 8,3	+ 5,5	+ 2,0
	zusammen	3 840	32 069	58 510	3 705	31 105	58 439	+ 3,6	+ 3,1	+ 0,1
Kreisstraßen	innerhalb	454	4 730	8 901	430	4 496	8 957	+ 5,6	+ 5,2	- 0,6
	außerhalb	925	6 626	9 784	814	6 014	9 498	+ 13,6	+ 10,2	+ 3,0
	zusammen	1 379	11 356	18 685	1 244	10 510	18 455	+ 10,9	+ 8,0	+ 1,2
Andere Straßen	innerhalb	2 838	41 548	107 720	2 792	40 620	107 540	+ 1,6	+ 2,3	+ 0,2
	außerhalb	632	4 528	8 079	578	4 283	7 586	+ 9,3	+ 5,7	+ 6,5
	zusammen	3 470	46 076	115 799	3 370	44 903	115 126	+ 3,0	+ 2,6	+ 0,6
Straßen aller Art ..	innerhalb	6 547	78 381	192 279	6 531	77 764	193 440	+ 0,2	+ 0,8	- 0,6
	außerhalb	8 701	60 450	104 806	8 550	57 600	102 292	+ 1,8	+ 4,9	+ 2,5
	zusammen	15 248	138 831	297 085	15 081	135 364	295 732	+ 1,1	+ 2,6	+ 0,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 329	1 270	+ 4,6	17 593	17 270	+ 1,9
	außerhalb	337	329	+ 2,4	5 634	5 469	+ 3,0
	zusammen	1 666	1 599	+ 4,2	23 227	22 739	+ 2,1
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	153	214	- 28,5	2 057	2 816	- 27,0
	außerhalb	37	50	- 26,0	497	649	- 23,4
	zusammen	190	264	- 28,0	2 554	3 465	- 26,3
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	28 189	23 720	+ 18,8	247 862	246 086	+ 0,7
	außerhalb	13 404	11 776	+ 13,8	133 787	129 344	+ 3,4
	zusammen	41 593	35 496	+ 17,2	381 649	375 430	+ 1,7
Kraftomnibusse	innerhalb	414	375	+ 10,4	4 214	4 113	+ 2,5
	außerhalb	111	102	+ 8,8	1 148	1 074	+ 6,9
	zusammen	525	477	+ 10,1	5 362	5 187	+ 3,4
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	6	13	1)	54	73	- 26,0
	außerhalb	1	1	-	4	4	-
	zusammen	7	14	1)	58	77	- 24,7
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 531	2 322	+ 9,0	23 938	24 117	- 0,7
	außerhalb	1 560	1 415	+ 10,2	15 030	14 897	+ 0,9
	zusammen	4 091	3 737	+ 9,5	38 968	39 014	- 0,1
davon:							
o h n e Anhänger	innerhalb	2 154	1 936	- 11,3	20 350	20 327	+ 0,1
außerhalb	1 027	926	+ 10,9	9 961	9 825	+ 1,4	
zusammen	3 181	2 862	+ 11,1	30 311	30 152	+ 0,5	
m i t Anhänger	innerhalb	377	386	- 2,3	3 588	3 790	- 5,3
außerhalb	533	489	+ 9,0	5 069	5 072	- 0,1	
zusammen	910	875	+ 4,0	8 657	8 862	- 2,3	
Sattelschlepper	innerhalb	148	121	+ 22,3	1 236	1 098	+ 12,6
	außerhalb	140	128	+ 9,4	1 514	1 340	+ 13,0
	zusammen	288	249	+ 15,7	2 750	2 438	+ 12,8
Landwirtschaftliche Zugmaschinen.	innerhalb	100	105	- 4,8	1 114	1 202	- 7,3
	außerhalb	180	222	- 18,9	1 947	1 943	+ 0,2
	zusammen	280	327	- 14,4	3 061	3 145	- 2,7
Andere Zugmaschinen	innerhalb	43	41	+ 4,9	464	508	- 8,7
	außerhalb	32	26	+ 23,1	449	452	- 0,7
	zusammen	75	67	+ 11,9	913	960	- 4,9
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	132	106	+ 24,5	1 176	1 043	+ 12,8
	außerhalb	75	63	+ 19,0	793	716	+ 10,8
	zusammen	207	169	+ 22,5	1 969	1 759	+ 11,9
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	33 045	28 287	+ 16,8	299 708	298 326	+ 0,5
	außerhalb	15 877	14 112	+ 12,5	160 803	155 888	+ 3,2
	zusammen	48 922	42 399	+ 15,4	460 511	454 214	+ 1,4
Fahrräder mit Hilfsmotor einschli. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 389	1 254	+ 10,8	14 920	15 761	- 5,3
	außerhalb	347	397	- 12,6	3 880	4 267	- 9,1
	zusammen	1 736	1 651	+ 5,1	18 800	20 028	- 6,1
Fahrräder	innerhalb	3 031	2 909	+ 4,2	36 283	38 982	- 6,9
	außerhalb	582	596	- 2,3	7 058	7 676	- 8,1
	zusammen	3 613	3 505	+ 3,1	43 341	46 658	- 7,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Straßenbahnen	innerhalb	242	210	+ 15,2	2 007	2 092	- 4,1
	außerhalb	7	3	1)	44	32	+ 37,5
	zusammen	249	213	+ 16,9	2 051	2 124	- 3,4
Eisenbahnen	innerhalb	33	50	- 34,0	301	309	- 2,6
	außerhalb	24	19	+ 26,3	269	228	+ 18,0
	zusammen	57	69	- 17,4	570	537	+ 6,1
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	7	11	1)	72	104	- 30,8
	außerhalb	11	17	- 35,3	119	154	- 22,7
	zusammen	18	28	- 35,7	191	258	- 26,0
Handwagen und Handkarren	innerhalb	30	19	+ 57,9	161	192	- 16,1
	außerhalb	7	13	1)	41	65	- 36,9
	zusammen	37	32	+ 15,6	202	257	- 21,4
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	73	64	+ 14,1	623	666	- 6,5
	außerhalb	32	50	- 36,0	293	378	- 22,5
	zusammen	105	114	- 7,9	916	1 044	- 12,3
Fußgänger	innerhalb	7 425	6 458	+ 15,0	62 385	62 637	- 0,4
	außerhalb	926	850	+ 8,9	7 886	7 705	+ 2,3
	zusammen	8 351	7 308	+ 14,3	70 271	70 342	- 0,1
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	5)		27	55	- 50,9
	außerhalb	5	7)	1)	49	54	- 9,3
	zusammen	7	12)		76	109	- 30,3
Andere Personen	innerhalb	40	38	+ 5,3	360	400	- 10,0
	außerhalb	13	17	- 23,5	154	197	- 21,8
	zusammen	53	55	- 3,6	514	597	- 13,9
Insgesamt	innerhalb	45 317	39 305	+ 15,3	416 847	419 524	- 0,6
	außerhalb	17 831	16 081	+ 10,9	180 596	176 644	+ 2,2
	zusammen	63 148	55 386	+ 14,0	597 443	596 168	+ 0,2
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 375	2 102	+ 13,0	26 483	25 791	+ 2,7
Bundesstraßen	innerhalb	11 524	9 544	+ 20,7	99 471	101 780	- 2,3
	außerhalb	7 325	6 450	+ 13,6	70 240	69 566	+ 1,0
	zusammen	18 849	15 994	+ 17,9	169 711	171 346	- 1,0
Landesstraßen	innerhalb	6 589	6 043	+ 9,0	60 761	62 132	- 2,2
	außerhalb	5 102	4 863	+ 4,9	51 845	50 713	+ 2,2
	zusammen	11 691	10 906	+ 7,2	112 606	112 845	- 0,2
Kreisstraßen	innerhalb	2 031	1 837	+ 10,6	19 854	19 884	- 0,2
	außerhalb	1 762	1 561	+ 12,9	17 240	16 566	+ 4,1
	zusammen	3 793	3 398	+ 11,6	37 094	36 450	+ 1,8
Anderen Straßen	innerhalb	25 173	21 881	+ 15,0	236 761	235 728	+ 0,4
	außerhalb	1 267	1 105	+ 14,7	14 788	14 008	+ 5,6
	zusammen	26 440	22 986	+ 15,0	251 549	249 736	+ 0,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	29	22	+ 31,8	339	332	+ 2,1
	außerhalb	41	28	+ 46,4	451	405	+ 11,4
	zusammen	70	50	+ 40,0	790	737	+ 7,2
Personenkraftwagen	innerhalb	197	147	+ 34,0	1 634	1 543	+ 5,9
	außerhalb	567	483	+ 17,4	5 280	5 089	+ 3,8
	zusammen	764	630	+ 21,3	6 914	6 632	+ 4,3
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	-	1)		17	12	+ 41,7
	außerhalb	1	-)	1)	30	8	1)
	zusammen	1	1	-	47	20	1)
Lastkraftwagen	innerhalb	7	9	1)	98	73	+ 34,2
	außerhalb	26	23	+ 13,0	212	211	+ 0,5
	zusammen	33	32	+ 3,1	310	284	+ 9,2
Sattelschleppern	innerhalb	-	1)		4	7	1)
	außerhalb	5	3)	1)	32	26	+ 23,1
	zusammen	5	4)		36	33	+ 9,1
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	3	-	1)	39	41	- 4,9
	außerhalb	12	16	- 25,0	131	163	- 19,6
	zusammen	15	16	- 6,3	170	204	- 16,7
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	-	1)		5	11	1)
	außerhalb	1	2)	1)	19	20	- 5,0
	zusammen	1	3)		24	31	+ 22,6
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	30	27	+ 11,1	326	303	+ 7,6
	außerhalb	40	38	+ 5,3	349	318	+ 9,7
	zusammen	70	65	+ 7,7	675	621	+ 8,7
Fahrrädern	innerhalb	90	78	+ 15,4	818	888	- 7,9
	außerhalb	82	78	+ 5,1	772	822	- 6,1
	zusammen	172	156	+ 10,3	1 590	1 710	- 7,0
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	5	4)		31	32	- 3,1
	außerhalb	-	4)	1)	13	27	- 51,9
	zusammen	5	8)		44	59	- 25,4
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	3	2	1)	8	14	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	3	2	1)	8	14	1)
Fußgänger	innerhalb	552	418	+ 32,1	3 223	3 274	- 1,6
	außerhalb	196	184	+ 6,5	1 401	1 436	- 2,4
	zusammen	748	602	+ 24,3	4 624	4 710	- 1,8
Andere Personen	innerhalb	1	3)		13	15	- 13,3
	außerhalb	-	1)	1)	11	25	- 56,0
	zusammen	1	4)		24	40	- 40,0
Insgesamt	innerhalb	914	711	+ 28,6	6 547	6 531	+ 0,2
	außerhalb	971	860	+ 12,9	8 701	8 550	+ 1,8
	zusammen	1 885	1 571	+ 20,0	15 248	15 081	+ 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	551	474	+ 16,2	6 985	6 937	+ 0,7
	außerhalb	198	189	+ 4,8	3 340	3 197	+ 4,5
	zusammen	749	663	+ 13,0	10 325	10 134	+ 1,9
Personenkraftwagen	innerhalb	3 351	2 653	+ 26,3	28 226	27 267	+ 3,5
	außerhalb	4 676	3 826	+ 22,2	45 960	43 004	+ 6,9
	zusammen	8 027	6 479	+ 23,9	74 186	70 271	+ 5,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	25	20	+ 25,0	359	299	+ 20,1
	außerhalb	14	54	- 74,1	237	245	- 3,3
	zusammen	39	74	- 47,3	596	544	+ 9,6
Lastkraftwagen	innerhalb	130	102	+ 27,5	1 138	1 117	+ 1,9
	außerhalb	191	175	+ 9,1	1 778	1 785	- 0,4
	zusammen	321	277	+ 15,9	2 916	2 902	+ 0,5
Sattelschleppern	innerhalb	6	4	1)	49	35	+ 40,0
	außerhalb	13	19	- 31,6	147	134	+ 9,7
	zusammen	19	23	- 17,4	196	169	+ 16,0
Landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	13	14	- 7,1	137	141	- 2,8
	außerhalb	21	20	+ 5,0	311	317	- 1,9
	zusammen	34	34	-	448	458	- 2,2
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	10	9	1)	97	89	+ 9,0
	außerhalb	14	7	1)	142	162	- 12,3
	zusammen	24	16	+ 50,0	239	251	- 4,8
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	444	372	+ 19,4	4 531	4 752	- 4,7
	außerhalb	152	165	- 7,9	1 777	2 015	- 11,8
	zusammen	596	537	+ 11,0	6 308	6 767	- 6,8
Fahrrädern	innerhalb	947	869	+ 9,0	10 365	10 896	- 4,9
	außerhalb	255	253	+ 0,8	3 021	3 154	- 4,2
	zusammen	1 202	1 122	+ 7,1	13 386	14 050	- 4,7
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	28	26	+ 7,7	220	281	- 21,7
	außerhalb	9	7	1)	88	85	+ 3,5
	zusammen	37	33	+ 12,1	308	366	- 15,8
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	13	17	- 23,5	121	160	- 24,4
	außerhalb	1	1	-	5	4	1)
	zusammen	14	18	- 22,2	126	164	- 23,2
Fußgänger	innerhalb	3 206	2 702	+ 18,7	26 176	25 842	+ 1,3
	außerhalb	402	364	+ 10,4	3 585	3 425	+ 4,7
	zusammen	3 608	3 066	+ 17,7	29 761	29 267	+ 1,7
Andere Personen	innerhalb	10	11	- 9,1	98	108	- 9,3
	außerhalb	11	11	-	64	77	- 16,9
	zusammen	21	22	- 4,5	162	185	- 12,4
Insgesamt	innerhalb	8 721	7 256	+ 20,2	78 381	77 764	+ 0,8
	außerhalb	5 956	5 090	+ 17,0	60 450	57 600	+ 4,9
	zusammen	14 677	12 346	+ 18,9	138 831	135 364	+ 2,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	976	1 043	- 6,4	13 747	14 116	- 2,6
	außerhalb	167	190	- 12,1	3 231	3 279	- 1,5
	zusammen	1 143	1 233	- 7,3	16 978	17 395	- 2,4
Personenkraftwagen	innerhalb	12 126	10 015	+ 21,1	105 508	103 511	+ 1,9
	außerhalb	8 548	7 589	+ 12,6	87 361	84 489	+ 3,4
	zusammen	20 674	17 604	+ 17,4	192 869	188 000	+ 2,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	301	260	+ 15,8	2 622	2 695	- 2,7
	außerhalb	92	120	- 23,3	987	940	+ 5,0
	zusammen	393	380	+ 3,4	3 609	3 635	- 0,7
Lastkraftwagen	innerhalb	484	449	+ 7,8	4 221	4 213	+ 0,2
	außerhalb	446	408	+ 9,3	4 272	4 247	+ 0,6
	zusammen	930	857	+ 8,5	8 493	8 460	+ 0,4
Sattelschleppern	innerhalb	12	9	1)	147	105	+ 40,0
	außerhalb	33	28	+ 17,9	357	323	+ 10,5
	zusammen	45	37	+ 21,6	504	428	+ 17,8
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	21	19	+ 10,5	256	253	+ 1,2
	außerhalb	36	39	- 7,7	637	554	+ 15,0
	zusammen	57	58	- 1,7	893	807	+ 10,7
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	33	23	+ 43,5	257	278	- 7,6
	außerhalb	32	15	1)	282	278	+ 1,4
	zusammen	65	38	+ 71,1	539	556	- 3,1
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	880	822	+ 7,1	9 853	10 592	- 7,0
	außerhalb	148	188	- 21,3	1 868	2 020	- 7,5
	zusammen	1 028	1 010	+ 1,8	11 721	12 612	- 7,1
Fahrrädern	innerhalb	1 831	1 784	+ 2,6	22 755	24 434	- 6,9
	außerhalb	213	220	- 3,2	2 932	3 304	- 11,3
	zusammen	2 044	2 004	+ 2,0	25 687	27 738	- 7,4
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	111	122	- 9,0	1 031	1 095	- 5,8
	außerhalb	20	22	- 9,1	206	200	+ 3,0
	zusammen	131	144	- 9,0	1 237	1 295	- 4,5
darunter: Straßenbahnen..	innerhalb	85	97	- 12,4	777	842	- 7,7
	außerhalb	9	1	1)	17	25	- 32,0
	zusammen	94	98	- 4,1	794	867	- 8,4
Fußgänger	innerhalb	3 540	3 163	+ 11,9	31 653	31 907	- 0,8
	außerhalb	277	274	+ 1,1	2 586	2 556	+ 1,2
	zusammen	3 817	3 437	+ 11,1	34 239	34 463	- 0,7
Andere Personen	innerhalb	28	25	+ 12,0	229	241	- 5,0
	außerhalb	3	11	1)	87	102	- 14,7
	zusammen	31	36	- 13,9	316	343	- 7,9
Insgesamt	innerhalb	20 343	17 734	+ 14,7	192 279	193 440	- 0,6
	außerhalb	10 015	9 104	+ 10,0	104 806	102 292	+ 2,5
	zusammen	30 358	26 838	+ 13,1	297 085	295 732	+ 0,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 527	1 517	+ 0,7	20 732	21 053	- 1,5
	außerhalb	365	379	- 3,7	6 571	6 476	+ 1,5
	zusammen	1 892	1 896	- 0,2	27 303	27 529	- 0,8
Personenkraftwagen	innerhalb	15 477	12 668	+ 22,2	133 734	130 778	+ 2,3
	außerhalb	13 224	11 415	+ 15,8	133 321	127 493	+ 4,6
	zusammen	28 701	24 083	+ 19,2	267 055	258 271	+ 3,4
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	326	280	+ 16,4	2 981	2 994	- 0,4
	außerhalb	106	174	- 39,1	1 224	1 185	+ 3,3
	zusammen	432	454	- 4,8	4 205	4 179	+ 0,6
Lastkraftwagen	innerhalb	614	551	+ 11,4	5 359	5 330	+ 0,5
	außerhalb	637	583	+ 9,3	6 050	6 032	+ 0,3
	zusammen	1 251	1 134	+ 10,3	11 409	11 362	+ 0,4
Sattelschleppern	innerhalb	18	13	+ 38,5	196	140	+ 40,0
	außerhalb	46	47	- 2,1	504	457	+ 10,3
	zusammen	64	60	+ 6,7	700	597	+ 17,3
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	34	33	+ 3,0	393	394	- 0,3
	außerhalb	57	59	- 3,4	948	871	+ 8,8
	zusammen	91	92	- 1,1	1 341	1 265	+ 6,0
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	43	32	+ 34,4	354	367	- 3,5
	außerhalb	46	22	1)	424	440	- 3,6
	zusammen	89	54	+ 64,8	778	807	- 3,6
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträdern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 324	1 194	+ 10,9	14 384	15 344	- 6,3
	außerhalb	300	353	- 15,0	3 645	4 035	- 9,7
	zusammen	1 624	1 547	+ 5,0	18 029	19 379	- 7,0
Fahrrädern	innerhalb	2 778	2 653	+ 4,7	33 120	35 330	- 6,3
	außerhalb	468	473	- 1,1	5 953	6 458	- 7,8
	zusammen	3 246	3 126	+ 3,8	39 073	41 788	- 6,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	139	148	- 6,1	1 251	1 376	- 9,1
	außerhalb	29	29	-	294	285	+ 3,2
	zusammen	168	177	- 5,1	1 545	1 661	- 7,0
darunter: Straßenbahnen ..	innerhalb	98	114	- 14,0	898	1 002	- 10,4
	außerhalb	10	2	1)	22	29	- 24,1
	zusammen	108	116	- 6,9	920	1 031	- 10,8
Fußgänger	innerhalb	6 746	5 865	+ 15,0	57 829	57 749	+ 0,1
	außerhalb	679	638	+ 6,4	6 171	5 981	+ 3,2
	zusammen	7 425	6 503	+ 14,2	64 000	63 730	+ 0,4
Andere Personen	innerhalb	38	36	+ 5,6	327	349	- 6,3
	außerhalb	14	22	- 36,4	151	179	- 15,6
	zusammen	52	58	- 10,3	478	528	- 9,5
Insgesamt	innerhalb	29 064	24 990	+ 16,3	270 660	271 204	- 0,2
	außerhalb	15 971	14 194	+ 12,5	165 256	159 892	+ 3,4
	zusammen	45 035	39 184	+ 14,9	435 916	431 096	+ 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	November			Januar/November		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	5 668	5 004	+ 13,3	51 771	51 639	+ 0,3
Alkoholeinfluß	5 240	4 554	+ 15,1	46 218	45 808	+ 0,9
Ermüdung (auch Einschlafen)	294	299	- 1,7	4 025	4 197	- 4,1
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	134	151	- 11,3	1 528	1 634	- 6,5
Ursachen bei Fahrzeugführern	34 423	30 310	+ 13,6	332 083	329 100	+ 0,9
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 796	5 059	+ 14,6	56 173	58 299	- 3,6
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 050	916	+ 14,6	11 171	12 021	- 7,1
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 866	3 403	+ 13,6	37 250	38 400	- 3,0
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schranken/Blinklichter)	43	43	-	546	506	+ 7,9
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	837	697	+ 20,1	7 206	7 372	- 2,3
Einordnen	779	824	- 5,5	8 686	9 104	- 4,6
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	188	164	+ 14,6	2 076	2 094	- 0,9
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	162	158	+ 2,5	1 822	2 049	- 11,1
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	429	502	- 14,5	4 788	4 961	- 3,5
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	3 562	3 322	+ 7,2	36 643	37 161	- 1,4
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	2 056	1 781	+ 15,4	19 838	19 927	- 0,4
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	249	322	- 22,7	3 286	3 500	- 6,1
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	567	512	+ 10,7	5 879	5 805	+ 1,3
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	384	416	- 7,7	4 479	4 556	- 1,7
Falsches Wenden	306	291	+ 5,2	3 161	3 373	- 6,3
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 134	4 494	+ 14,2	53 602	51 727	+ 3,6
Unzulässiges Rechtsüberholen	59	55	+ 7,3	780	832	- 6,3
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	468	437	+ 7,1	4 500	4 552	- 1,1
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	272	286	- 4,9	2 939	3 063	- 4,0
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	379	405	- 6,4	4 701	4 762	- 1,3
Sonstige Fehler beim Überholen	692	658	+ 5,2	7 875	7 876	- 0,0
Fehler beim Überholtwerden	219	219	-	3 284	3 283	+ 0,0
Fehler beim Vorbeifahren	1 062	846	+ 25,5	9 143	8 927	+ 2,4
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	1 983	1 588	+ 24,9	20 380	18 432	+ 10,6
Zu schnelles Fahren	9 551	8 654	+ 10,4	88 196	91 891	- 4,0
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	699	712	- 1,8	7 407	8 036	- 7,8
in sonstigen Fällen	4 538	4 263	+ 6,5	44 385	46 912	- 5,4
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	319	344	- 7,3	3 194	3 838	- 16,8
in sonstigen Fällen	3 995	3 335	+ 19,8	33 210	33 105	+ 0,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	November			Januar/November		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	2 848	2 367	+ 20,3	21 317	21 180	+ 0,6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	918	749	+ 22,6	5 786	6 219	- 7,0
an anderen Stellen	1 930	1 618	+ 19,3	15 531	14 961	+ 3,8
Zu dichtes Auffahren	2 997	2 518	+ 19,0	28 455	26 863	+ 5,9
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 850	1 580	+ 17,1	17 675	17 189	+ 2,8
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	1 036	831	+ 24,7	9 579	8 502	+ 12,7
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	111	107	+ 3,7	1 201	1 172	+ 2,5
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	790	819	- 3,5	7 348	7 737	- 5,0
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	340	370	- 8,1	4 036	4 325	- 6,7
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	109	144	- 24,3	1 357	1 398	- 2,9
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	82	66	+ 24,2	552	514	+ 7,4
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften im fließenden Verkehr	209	191	+ 9,4	1 139	1 218	- 6,5
im ruhenden Verkehr	50	48	+ 4,2	264	282	- 6,4
Halten / Parken	233	323	- 27,9	2 976	3 285	- 9,4
Verkehrswidriges Halten oder Parken	68	90	- 24,4	697	799	- 12,8
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	43	47	- 8,5	382	401	- 4,7
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	14	38	- 63,2	177	196	- 9,7
Unachtsames Öffnen der Wagentür	108	148	- 27,0	1 720	1 889	- 8,9
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	171	184	- 7,1	2 158	2 078	+ 3,8
Nichtbenutzen des Radweges	50	50	-	544	608	- 10,5
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	104	123	- 15,4	1 230	1 337	- 8,0
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	2 408	1 573	+ 53,1	24 755	17 830	+ 38,8
Technische Mängel / Wartungsmängel	897	852	+ 5,3	8 950	10 534	- 15,0
Mängel an den Bremsen	191	194	- 1,5	2 418	2 498	- 3,2
Mängel an der Bereifung	456	412	+ 10,7	4 378	5 726	- 23,5
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	168	163	+ 3,1	918	1 068	- 14,0
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	82	83	- 1,2	1 236	1 242	- 0,5
Falsches Verhalten von Fußgängern	6 070	5 446	+ 11,5	54 563	55 728	- 2,1
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn						
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	5 535	4 869	+ 13,7	48 651	49 546	- 1,8
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	292	207	+ 41,1	1 994	1 832	+ 8,8
auf anderen Fußgängerüberwegen	3	5	1)	33	66	- 50,0
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder- nissen	38	32	+ 18,8	385	389	- 1,0
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr- zeugverkehr zu achten	199	203	- 2,0	1 784	1 738	+ 2,6
sonstiges falsches Verhalten	33	17	+ 94,1	230	219	+ 5,0
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder- nissen	1 097	938	+ 17,0	11 829	11 637	+ 1,6
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr- zeugverkehr zu achten	3 443	3 085	+ 11,6	28 950	30 153	- 4,0
sonstiges falsches Verhalten	430	382	+ 12,6	3 446	3 512	- 1,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	November			Januar/November		
	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	119	105	+ 13,3	1 066	1 016	+ 4,9
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	159	161	- 1,2	1 125	1 109	+ 1,4
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	143	194	- 26,3	2 779	3 021	- 8,0
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	114	117	- 2,6	942	1 036	- 9,1
Straßenverhältnisse	3 996	2 848	+ 40,3	27 842	26 278	+ 6,0
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer	110	164	- 32,9	1 100	1 253	- 12,2
Schnee oder Eis	1 932	1 593	+ 21,3	14 085	12 544	+ 12,3
Regen	1 463	617	+137,1	7 774	7 987	- 2,7
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	79	82	- 3,7	382	412	- 7,3
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	58	61	- 4,9	950	915	+ 3,8
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	210	185	+ 13,5	2 044	1 713	+ 19,3
durch Bauarbeiten bedingt	102	113	- 9,7	1 202	1 149	+ 4,6
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd-rutsch)	7	3	1)	81	61	+ 32,8
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	14	9	1)	97	96	+ 1,0
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken)	13	16	- 18,8	67	88	- 23,9
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	8	5	1)	60	60	-
Witterungseinflüsse	1 000	705	+ 41,8	6 626	5 554	+ 19,3
Sichtbehinderung durch						
Nebel	196	502	- 61,0	2 476	1 570	+ 57,7
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	357	97	+268,0	2 061	2 253	- 8,5
blendende Sonne	81	50	+ 62,0	827	756	+ 9,4
Seitenwind	298	29	1)	896	610	+ 46,9
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	68	27	+151,9	366	365	+ 0,3
Hindernisse	300	296	+ 1,4	2 638	2 836	- 7,0
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	15	21	- 28,6	90	102	- 11,8
Tier auf der Fahrbahn	184	204	- 9,8	1 830	1 970	- 7,1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	101	71	+ 42,3	718	764	- 6,0
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	6	6	-	32	28	+ 14,3
Sonstige Ursachen	87	130	- 33,1	1 137	1 786	- 36,3
Insgesamt	52 447	45 597	+ 15,0	485 642	483 483	+ 0,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll, bzw. Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im November 1969

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen November 1968	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	49	311	942	1 302	1 190	+ 9,4	51	337	1 306
Hamburg	62	547	607	1 216	1 084	+ 12,2	63	670	896
München	18	224	550	792	736	+ 7,6	20	245	791
Köln	24	156	388	568	489	+ 16,2	24	182	592
Essen	17	120	212	349	294	+ 18,7	17	141	324
Düsseldorf	13	125	238	376	327	+ 15,0	13	138	347
Frankfurt a. M.	8	128	376	512	417	+ 22,8	8	144	532
Dortmund	10	115	236	361	299	+ 20,7	12	130	324
Stuttgart	8	84	216	308	259	+ 18,9	8	95	327
Bremen	15	115	229	359	300	+ 19,7	15	125	300
Hannover	14	107	181	302	248	+ 21,8	15	118	284
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Nürnberg	5	42	147	194	217	- 10,6	5	45	198
Duisburg	10	87	187	284	245	+ 15,9	10	96	250
Wuppertal	9	56	127	192	160	+ 20,0	10	68	173
Gelsenkirchen	7	64	110	181	131	+ 38,2	7	75	158
Bochum	9	57	127	193	184	+ 4,9	9	58	199
Mannheim	8	77	145	230	157	+ 46,5	9	92	230
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	9	46	104	159	148	+ 7,4	9	51	162
Wiesbaden	7	58	120	185	133	+ 39,1	8	67	172
Karlsruhe	13	52	121	186	121	+ 53,7	13	63	185
Oberhausen	7	63	88	158	112	+ 41,1	7	67	131
Lübeck	7	58	91	156	142	+ 9,9	7	69	134
Braunschweig	4	49	68	121	106	+ 14,2	4	59	102
Krefeld	7	51	116	174	135	+ 28,9	7	53	156
Kassel	2	36	76	114	99	+ 15,2	2	41	108
Augsburg	8	40	81	129	108	+ 19,4	10	49	116
Münster (Westfalen)	6	41	77	124	105	+ 18,1	6	49	99

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

12. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im November 1969

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen November 1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Hagen	6	28	49	83	70	+ 18,6	6	38	70
Mülheim a.d. Ruhr	3	32	66	101	75	+ 34,7	3	40	98
Aachen	2	25	78	105	91	+ 15,4	2	28	114
Solingen	5	19	40	64	57	+ 12,3	5	21	71
Ludwigshafen	1	28	69	98	84	+ 16,7	1	28	103
Bielefeld	5	19	60	84	80	+ 5,0	5	23	82
Freiburg/Breisgau	3	28	56	87	102	- 14,7	3	32	76
Mönchengladbach	3	25	72	100	65	+ 53,8	3	26	105
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	2	35	43	80	58	+ 37,9	2	36	53
Mainz	2	16	68	85	65	+ 32,3	2	16	90
Osnabrück	3	32	78	113	112	+ 0,9	3	35	118
Darmstadt	5	28	75	108	86	+ 25,6	7	31	98
Bonn	11	47	122	180	64	1)	12	57	175
Remscheid	2	19	43	64	59	+ 8,5	2	20	63
Saarbrücken	2	16	65	83	59	+ 40,7	3	25	94
Oldenburg (Oldenbg.)	5	26	61	92	77	+ 19,5	5	30	87
Recklinghausen	4	30	56	90	59	+ 52,5	4	37	71
Regensburg	2	18	42	62	59	+ 5,1	2	25	64
Heidelberg	5	24	63	92	76	+ 21,1	5	28	106
Würzburg	4	23	31	58	54	+ 7,4	4	23	60
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Salzgitter	3	18	35	56	58	- 3,4	3	25	54
Offenbach a. M.	5	23	66	94	62	+ 51,6	5	27	107
Neuß	7	25	45	77	57	+ 35,1	8	37	74
Göttingen	5	16	32	53	58	- 8,6	5	17	45
Bottrop	2	22	32	56	66	- 15,2	2	25	50
Leverkusen	6	10	52	68	65	+ 4,6	6	11	71
Koblenz	-	10	62	72	50	+ 44,0	-	12	94
Herne	1	21	26	48	30	+ 60,0	1	22	39
Wilhelmshaven	4	22	41	67	60	+ 11,7	4	26	59
Wanne-Eickel	2	16	33	51	45	+ 13,3	2	18	41
Insgesamt	466	3 610	7 621	11 697	9 949	+ 17,6	484	4 146	11 028

1) Nicht vergleichbar.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
		November 1969			November 1968	
Schleswig-Holstein	4 000	698	3 300	3 300	554	2 700
Hamburg	2 100	810	1 300	1 900	659	1 200
Niedersachsen	9 500	1 212	8 300	7 800	1 159	6 700
Bremen	1 600	263	1 300	1 300	179	1 100
Nordrhein-Westfalen ...	20 500	3 727	16 800	17 100	3 260	13 800
Hessen	9 100	1 532	7 500	7 800	1 309	6 500
Rheinland-Pfalz	5 600	867	4 800	5 000	727	4 300
Baden-Württemberg	13 000	1 892	11 200	11 900	1 865	10 100
Bayern	14 500	1 914	12 600	12 600	1 749	10 900
Saarland	1 500	125	1 300	1 300	146	1 100
Berlin (West)	4 700	770	3 900	4 500	648	3 900
Bundesgebiet	86 100	13 810	72 300	74 500	12 255	62 300

	Januar/November 1969			Januar/November 1968		
Schleswig-Holstein	35 500	6 002	29 500	33 300	5 297	28 000
Hamburg	18 100	6 749	11 400	17 400	6 082	11 300
Niedersachsen	85 300	10 924	74 400	81 600	11 989	69 700
Bremen	12 400	1 628	10 800	12 000	1 457	10 600
Nordrhein-Westfalen ...	179 700	32 716	146 900	181 600	34 279	147 300
Hessen	77 700	13 308	64 400	80 600	13 374	67 200
Rheinland-Pfalz	52 800	7 914	44 800	50 400	7 713	42 700
Baden-Württemberg	123 100	16 831	106 300	119 500	18 509	101 000
Bayern	135 200	18 199	117 000	129 800	18 356	111 400
Saarland	12 600	1 069	11 600	13 100	1 461	11 600
Berlin (West)	43 400	6 371	37 000	41 200	5 696	35 500
Bundesgebiet	775 800	121 711	654 100	760 500	124 213	636 300

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten
nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	November 1969	November 1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	1 006	918	+ 9,6
Bundesstraßen	innerhalb	2 120	1 780	+ 19,1
	außerhalb	1 554	1 396	+ 11,3
	zusammen	3 674	3 176	+ 15,7
Landesstraßen	innerhalb	1 069	1 009	+ 5,9
	außerhalb	1 044	1 022	+ 2,2
	zusammen	2 113	2 031	+ 4,0
Kreisstraßen	innerhalb	354	322	+ 9,9
	außerhalb	328	311	+ 5,5
	zusammen	682	633	+ 7,7
Andere Straßen	innerhalb	6 040	5 183	+ 16,5
	außerhalb	295	314	- 6,1
	zusammen	6 335	5 497	+ 15,2
Straßen aller Art	innerhalb	9 583	8 294	+ 15,5
	außerhalb	4 227	3 961	+ 6,7
	zusammen	13 810	12 255	+ 12,7

		Januar/November 1969	Januar/November 1968	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	10 260	10 463	- 1,9
Bundesstraßen	innerhalb	17 609	18 166	- 3,1
	außerhalb	14 468	15 159	- 4,6
	zusammen	32 077	33 325	- 3,7
Landesstraßen	innerhalb	9 364	9 852	- 5,0
	außerhalb	10 365	10 515	- 1,4
	zusammen	19 729	20 367	- 3,1
Kreisstraßen	innerhalb	3 114	3 087	+ 0,9
	außerhalb	3 038	3 017	+ 0,7
	zusammen	6 152	6 104	+ 0,8
Andere Straßen	innerhalb	50 330	50 799	- 0,9
	außerhalb	3 163	3 155	+ 0,3
	zusammen	53 493	53 954	- 0,9
Straßen aller Art	innerhalb	80 417	81 904	- 1,8
	außerhalb	41 294	42 309	- 2,4
	zusammen	121 711	124 213	- 2,0

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	November			Januar/November		
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	11	13	- 15,4	161	193	- 16,6
	außerhalb	3	8	1)	88	74	+ 18,9
	zusammen	14	21	- 33,3	249	267	- 6,7
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	5	3	1)	34	48	- 29,2
	außerhalb	-	-	-	6	11	1)
	zusammen	5	3	1)	40	59	- 32,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	17 138	14 406	+ 19,0	139 823	141 846	- 1,4
	außerhalb	6 125	5 364	+ 14,2	59 660	60 190	- 0,9
	zusammen	23 263	19 770	+ 17,7	199 483	202 036	- 1,3
Kraftomnibusse	innerhalb	193	161	+ 19,9	1 724	1 706	+ 1,1
	außerhalb	65	62	+ 4,8	701	704	- 0,4
	zusammen	258	223	+ 15,7	2 425	2 410	+ 0,6
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	3)		12	18	- 33,3
	außerhalb	-	1)	1)	4	2	1)
	zusammen	1	4)		16	20	- 20,0
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 788	1 650	+ 8,4	16 086	16 591	- 3,0
	außerhalb	1 122	1 200	- 6,5	11 518	12 056	- 4,5
	zusammen	2 910	2 850	+ 2,1	27 604	28 647	- 3,6
o h n e Anhänger	innerhalb	1 449	1 284	+ 12,9	13 006	13 193	- 1,4
	außerhalb	631	706	- 10,6	6 690	6 919	- 3,3
	zusammen	2 080	1 990	+ 4,5	19 696	20 112	- 2,1
m i t Anhänger	innerhalb	339	366	- 7,4	3 080	3 398	- 9,4
	außerhalb	491	494	- 0,6	4 828	5 137	- 6,0
	zusammen	830	860	- 3,5	7 908	8 535	- 7,3
Sattelschlepper	innerhalb	123	92	+ 33,7	1 178	1 060	+ 11,1
	außerhalb	150	147	+ 2,0	1 346	1 355	- 0,7
	zusammen	273	239	+ 14,2	2 524	2 415	+ 4,5
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	66	60	+ 10,0	559	577	- 3,1
	außerhalb	50	83	- 39,8	859	870	- 1,3
	zusammen	116	143	- 18,9	1 418	1 447	- 2,0
Andere Zugmaschinen	innerhalb	39	39	-	371	443	- 16,3
	außerhalb	28	40	- 30,0	301	385	- 21,8
	zusammen	67	79	- 15,2	672	828	- 18,8
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	121	101	+ 19,8	1 050	909	+ 15,5
	außerhalb	59	54	+ 9,3	616	574	+ 7,3
	zusammen	180	155	+ 16,1	1 666	1 483	+ 12,3
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	19 485	16 528	+ 17,9	160 998	163 391	- 1,5
	außerhalb	7 602	6 959	+ 9,2	75 099	76 221	- 1,5
	zusammen	27 087	23 487	+ 15,3	236 097	239 612	- 1,5
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	7	6	1)	112	102	+ 9,8
	außerhalb	5	5	-	58	71	- 18,3
	zusammen	12	11	+ 9,1	170	173	- 1,7
Fahrräder	innerhalb	21	18	+ 16,7	175	223	- 21,5
	außerhalb	10	21	- 52,4	119	200	- 40,5
	zusammen	31	39	- 20,5	294	423	- 30,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	November			Januar/November			
		1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1969	1968	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	
		Anzahl		%	Anzahl		%	
Straßenbahnen	innerhalb	124	98	+ 26,5	932	1 052	- 11,4	
	außerhalb	1	1	-	23	15	+ 53,3	
	zusammen	125	99	+ 26,3	955	1 067	- 10,5	
Eisenbahnen	innerhalb	33	26	+ 26,9	229	212	+ 8,0	
	außerhalb	12	15	- 20,0	112	113	- 0,9	
	zusammen	45	41	+ 9,8	341	325	+ 4,9	
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	3	2)		16	25	- 36,0	
	außerhalb	3	6)	1)	26	35	- 25,7	
	zusammen	6	8)		42	60	- 30,0	
Handwagen und Handkarren	innerhalb	2	1	1)	7	13)		
	außerhalb	1	1	-	3	8)	1)	
	zusammen	3	2	1)	10	21	- 52,4	
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	95	82	+ 15,9	832	758	+ 9,8	
	außerhalb	33	49	- 32,7	194	240	- 19,2	
	zusammen	128	131	- 2,3	1 026	998	+ 2,8	
Fußgänger	innerhalb	31	36	- 13,9	284	348	- 18,4	
	außerhalb	13	9	1)	86	97	- 11,3	
	zusammen	44	45	- 2,2	370	445	- 16,9	
Tierführer / Treiber	innerhalb	3	2)		10	13	- 23,1	
	außerhalb	8	4)	1)	34	32	+ 6,3	
	zusammen	11	6)		44	45	- 2,2	
Andere Personen	innerhalb	1	2	1)	18	15	+ 20,0	
	außerhalb	1	1	-	17	6	1)	
	zusammen	2	3	1)	35	21	+ 66,7	
Insgesamt	innerhalb	19 805	16 801	+ 17,9	163 613	166 152	- 1,5	
	außerhalb	7 689	7 071	+ 8,7	75 771	77 038	- 1,6	
	zusammen	27 494	23 872	+ 15,2	239 384	243 190	- 1,6	
davon auf:								
Bundesautobahnen	außerhalb	1 957	1 719	+ 13,8	20 225	20 563	- 1,6	
	Bundesstraßen	innerhalb	4 392	3 559	+ 23,4	35 938	36 989	- 2,8
		außerhalb	2 899	2 550	+ 13,7	26 808	27 773	- 3,5
zusammen		7 291	6 109	+ 19,3	62 746	64 762	- 3,1	
Landesstraßen	innerhalb	2 071	1 938	+ 6,9	18 132	19 141	- 5,3	
	außerhalb	1 804	1 763	+ 2,3	18 153	18 215	- 0,3	
	zusammen	3 875	3 701	+ 4,7	36 285	37 356	- 2,9	
Kreisstraßen	innerhalb	677	608	+ 11,3	5 869	5 819	+ 0,9	
	außerhalb	531	513	+ 3,5	5 033	5 017	+ 0,3	
	zusammen	1 208	1 121	+ 7,8	10 902	10 836	+ 0,6	
Anderen Straßen	innerhalb	12 665	10 696	+ 18,4	103 674	104 203	- 0,5	
	außerhalb	498	526	- 5,3	5 552	5 470	+ 1,5	
	zusammen	13 163	11 222	+ 17,3	109 226	109 673	- 0,4	

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien		1966	69 168	1 291	93 694	94 985
		1967	69 523	1 359	94 772	96 131
		1968	70 009	1 395	96 557	97 952
	September	1968	...	126	9 476	9 602
	September	1969	...	129	9 331	9 460
Dänemark		1966	20 408	1 020	25 437	26 457
		1967	19 673	1 077	24 898	25 975
		1968	...	821	26 137	26 958
	September	1968	...	89	2 356	2 445
	September	1969	...	85	2 590	2 675
Frankreich		1966	209 906	12 158	290 109	302 267
		1967	215 470	13 585	301 356	314 941
Großbritannien 3)		1966	291 725	7 985	384 472	392 457
		1967	276 942	7 319	362 659	369 978
		1968	264 200	6 810	342 398	349 208
	August	1968	...	620	31 519	32 139
	August	1969	...	623	31 398	32 021
Italien		1966	163 858	8 904	213 206	222 110
		1967	169 919	9 381	221 601	230 982
		1968	...	9 809	234 033	243 842
	August	1968	...	939	22 244	23 183
	August	1969	...	903	21 311	22 214
Niederlande		1966	57 375	2 620	65 304	67 924
		1967	53 408	2 862	61 102	63 964
		1968	54 240	2 907	62 098	65 005
	April	1968	4 543	211	5 163	5 374
	April	1969	4 632	195	5 163	5 358
Österreich		1966	47 250	1 876	63 466	65 342
		1967	49 539	2 125	66 988	69 113
		1968	48 896	2 150	66 223	68 373
	Oktober	1968	4 495	182	5 896	6 078
	Oktober	1969	4 762	217	6 294	6 511
Schweden		1966	16 210	1 313	21 430	22 743
		1967	15 414	1 077	21 001	22 078
		1968	16 817	1 262	23 028	24 290
	Oktober	1968	1 545	96	2 089	2 185
	Oktober	1969	1 532	93	1 951	2 044
Schweiz		1966	24 367	1 301	30 607	31 908
		1967	25 184	1 458	31 526	32 984
		1968	25 690	1 442	32 157	33 599
Vereinigte Staaten		1966	1 244 200	52 660	1 900 000	1 952 660
		1967	1 244 500	53 280	1 900 000	1 953 280
		1968	1 346 800	55 200	2 000 000	2 055 200
	Juli	1968	...	4 880
	Juli	1969	...	5 030

1) 1968 und 1969 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 3 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tagen Gestorbene; Österreich ab 1966: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.